

# Känguruhen

## Warum?

- Fördert die Milchbildung
- Fördert die Eltern-Kind-Bindung
- Fördert das Wohlbefinden des Frühgeborenen
- Stressreaktionen von Mutter und Kind sinken
- Kann positive Auswirkungen auf den Organismus des Kindes haben, wie ein ruhigeres Atembild und eine stabilere Körpertemperatur

## Wie?

- Beim Känguruhen liegt das Kind nur mit einer Windel bekleidet auf dem nackten Oberkörper eines Elternteils und wird gut zugedeckt
- Nach Möglichkeit wird das Kind so gelagert, dass es die Brustwarze der Mutter mit den Fingern oder mit dem Mund berühren kann



## Känguruhen mit Brust-Mund-Kontakt

- Der Brust-Mund-Kontakt ermöglicht die Besiedelung des kindlichen Darms mit der mütterlichen Keimflora. Die Besiedelung mit Bifidusbakterien haben unter anderem eine schützende Wirkung vor einer nekrotisierenden Enterokolitis.
- Der frühe Brust-Mund-Kontakt bewirkt, dass die Mutter im Verlauf über mehr Milch verfügt und in der Muttermilch gezielte Abwehrstoffe enthalten sind.

